

## **DFB-Frauen feiern Bronze: Hrubesch emotionaler Abschied in Lyon**

Die DFB-Frauen sichern sich unter Horst Hrubeschs Führung Bronze bei Olympia 2023 mit einem spannenden 1:0 gegen Spanien.

In der sommerlichen Atmosphäre von Lyon hat sich das deutsche Frauenfußballteam zum dritten Mal in seiner Geschichte die Olympische Bronzemedaille gesichert. Der entscheidende Moment im Spiel gegen die spanischen Weltmeisterinnen fand in der neunten Minute der Nachspielzeit statt, als Torhüterin Ann-Katrin Berger einen Strafstoß parierte und somit den knappen 1:0-Sieg für die DFB-Frauen sicherte.

### **Emotionaler Abschied für Horst Hrubesch**

Für Bundestrainer Horst Hrubesch war dieses Match ein emotionaler Abschied. Nach intensiven drei Wochen bei den Olympischen Spielen umarmte er nach dem Schlusspfiff in herzlicher Freude seine Spielerinnen, insbesondere Kapitänin Alexandra Popp, die vor Rührung weinte. Diese Gefühle sind nicht nur Ausdruck des sportlichen Erfolgs, sondern auch das kurze, aber prägnante Zeichen des Endes einer Ära. Hrubesch, der nach dem Turnier von Christian Wück abgelöst wird, hat das Team nach schwierigen Zeiten wieder an die Spitze geführt.

### **Das entscheidende Elfmeter und die Abwehrleistung**

Der Schlüsselmoment der Partie ereignete sich in der 65. Minute, als Giulia Gwinn einen Elfmeter souverän verwandelte.

Die Bayern-Spielerin wurde zuvor von der spanischen Torhüterin Cata Coll gefoult. Trotz guter Chancen zur Ergebniserhöhung ließ das deutsche Team die Möglichkeit ungenutzt, was zunächst für Nervosität sorgte. Spanien stellte kurz vor Ende des Spiels noch einmal durch einen verwirkten Strafstoß seine Bedrohung unter Beweis. Doch Berger hielt den Schuss von Alexia Putellas und sicherte damit den Sieg.

## **Erfolgreiche Defensivstrategie und Spielverlauf**

Die deutsche Mannschaft begann das Spiel stark und schränkte die Möglichkeiten der spanischen Spielerinnen durch eine kompromisslose Defensivarbeit ein. Obwohl Spanien in der zweiten Hälfte an Stärke gewann und Berger vor einige Herausforderungen stellte, gelang es dem DFB-Team, den Druck zu bewältigen und den Sieg zu verteidigen. Die Einsatzbereitschaft und der Kampfgeist der Spielerinnen waren entscheidend für den Erfolg.

## **Ein Blick in die Zukunft**

Die gewonnenen Medaillen bringen nicht nur Stolz und Freude, sondern auch einen Ausblick auf die kommenden Herausforderungen. Die nächste große Aufgabe steht im nächsten Jahr an, wenn die Europameisterschaft in der Schweiz stattfindet. Größere Umbrüche im Team sind zu erwarten, während Wüick in die Fußstapfen von Hrubesch tritt und frischen Wind ins Team bringt. Der Gewinn der Bronzemedaille ist jedoch ein starkes Fundament, auf dem die DFB-Frauen aufbauen können. Sie haben sich während der schwierigen Phasen bewährt und gezeigt, dass sie bereit sind, auf der internationalen Bühne zu kämpfen.

Der Erfolg in Lyon symbolisiert nicht nur den Moment des Siegens, sondern auch die Hoffnung und Entschlossenheit der DFB-Frauen, in der Zukunft weitere Erfolge zu feiern und sich in

der Welt des Fußballs zu behaupten.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**